

Neuseeland 2012

Bereits in Deutschland verlegt und bekannt sind etwa Alan Duff, Patricia Grace und die Krimi-Autorin Ngaio Marsh.

Zu den berühmtesten Autorinnen gehören Booker-Preisträgerin Keri Hulme und Katherine Mansfield.

Witi Ihimaera gilt als bekanntester lebender Maori-Schriftsteller. Sein Werk "Whale Rider" wurde 2002 verfilmt.

Neuseelands Autorenvereinigung hat etwa 1.300 Mitglieder. Rund 2.000 Titel kommen jährlich neu auf den Markt. Im Verlegerverband organisiert sind etwa 80 Verlage. Auf dem inländischen Buchmarkt werden von rund 4,5 Mio. EW jährlich umgerechnet rund 550 Mio Euro ersetzt.

Brasilien 2013

Auf dem dortigen Buchmarkt erscheinen jährlich 45.000 neue Titel

"Brasilianische Autoren werden, außer den Klassikern wie Jorge Amado und dem Ausnahmefall Paulo Coelho, in den letzten Jahren in Deutschland so gut wie nicht übersetzt. Hier gibt es natürlich einiges aufzuholen".

Brasilien war bereits 1994 Gastland der Buchmesse.

Brasilien ist der größte Handelspartner Deutschlands in Südamerika. Auf dem dortigen Buchmarkt erschienen jährlich 45.000 neue Titel. Brasilien sei für Deutschland der größte Lizenzabnehmer auf dem amerikanischen Kontinent - noch vor den USA. Umgekehrt gewünscht sind deutsche Übersetzungen zeitgenöss. Autoren wie Adriana Lisboa, Joao Paulo Cuenca und Santiago Nazarian.

Titel	Termin	Inhalt
<p>Ihimaera, Witi Whalerider. Die magische Geschichte vom Mädchen, das den Wal ritt (Rowohlt Taschenbuch) ISBN: 978-3-499-23628-0 Paperback 160 S. - 7,95 € 6. Aufl. 2003</p> <p>Weitere Bücher: Aroha. Maori-Geschichten aus dem Jadeland <u>Witi Ihimaera</u> (*1944), einer der bekanntesten Maori-Autoren</p>	<p>6. März 2012</p>	<p>Eine Herde Wale strandet an der Küste Neuseelands. Koro Apirina, der Stammesführer d. Maori, ist verzweifelt. Er glaubt an ein Zeichen. Jahrtausendlang war d. Beziehung seines Volkes zu den Walen tief u. ehrfurchtsvoll, denn d. Sage nach ritt einst der Urvater auf dem Rücken e. mächtigen Wals an Land. Wer kann die heiligen Tiere retten und Koros Volk Stärke u. Stolz zurückgeben? Niemand denkt an Kahu, seine Urenkelin, die d. Leid der Wale nicht länger erträgt...</p> <p>Ein magisches, weises Buch über die Verbundenheit von Mensch und Tier, die lebenspendende Kraft der Tradition und über ein junges Mädchen, das neue Hoffnung in ihre Welt bringt.</p>
<p>Hulme, Keri Unter dem Tagmond (Fischer TB) ISBN: 978-3-596-10173-3 ca. 656 S. 9,95 € erschien 1991</p> <p>Weiteres Buch: <u>Der Windesser</u> (Fischer TB) 256 S.</p>	<p>17. April 2012</p>	<p>Dies Buch ist beseelt von der Mythenwelt der Maori. Es ist ein heftiges, verstörendes Buch, spielt in einer entlegenen Gegend an der Küste Neuseelands, einer urwüchsigen, von Stürmen und Regen heimgesuchten Landschaft. Im Mittelpunkt stehen 1 Frau, 1 Mann, 1 Junge, sie bilden eine seltsame Art von Familie, ohne zusammenzugehören, alle 3 von ihren eigentlichen Möglichkeiten abgeschnittene, gebrochene Figuren. Zwischen ihnen kommt es in e. schicksalhaften Prozess d. Annäherungen u. Missverständnisse zu e. verzweiflungsvollen Drama widerstreitender Gefühle. Erst nachdem sie alle ihre individuellen Höllen durchmessen haben, finden sie ihre Form des Zusammenlebens. Dessen Schilderung ist freilich mythisch, fast religiös überhöht. Ein eindrucksvolles Buch über d. Verlorenheit des Einzelnen, der seine traditionellen Bindungen eingebüßt hat.</p>
<p>Armstrong, Adam Der Gesang der Wale (Blanvalet Taschenbuch Verlag) ISBN: 978-3-442-36812-9 Paperback 544 S. 7€</p> <p>Adam Armstrong (*1962) ist in England geboren u. aufgewachsen. Heute lebt er als allein erziehender Vater zweier Töchter in Norfolk. Sein Debütroman „Der Ruf des Berglöwen“ sorgte bei seinem Erscheinen in Großbritannien für Begeisterung.</p>	<p>8. Mai 2012</p>	<p>Die Engländerin Dr. Libby Bass, Expertin für d. großen Säugetiere der Meere, reist zu einem Forschungsprojekt ans andere Ende der Welt, nach Neuseeland. Begleitet von ihrer 12jährigen Tochter Bree, erwartet sie an der Küste des Dusky Sound nicht nur eine Wildnis von fast magischer Anziehungskraft. Vor Jahren war auch ein Mann nach Aotearoa, der Welt der Maoris, gekommen. Einer, der dort die große Liebe seines Lebens fand - und verlor...</p> <p>Die hinreißende Geschichte zweier Menschen, die im gemeinsamen Kampf für die Natur den Glauben an die versöhnende Kraft der Liebe wiederfinden.</p> <p>Ein großartiger Unterhaltungsroman...</p>
<p>Cleave, Paul Der siebte Tod. Thriller</p>	<p>12. Juni</p>	<p><i>Mein Name ist Joe. Ich bin ein netter Kerl. Aber manchmal bringe ich Frauen um.</i> Joe hat sein Leben scheinbar fest im</p>

<p>(Heyne, W) ISBN: 978-3-453-43247-5 Paperback 432 S. 8,95 €</p> <p>Paul Cleave (*1974) in Christchurch, Neuseeland geboren, dort spielen auch seine Romane. Neben dem Schreiben renoviert er Immobilien ("Ich kaufe ein Haus, lebe etwa 1 Jahr in ihm, während ich es renoviere, u. verkaufe es dann"). Dem Fan von Stephen King + Lee Child gelang mit seinem Debütroman <i>Der siebte Tod</i> auf Anhieb ein internat. Erfolg</p>	<p>2012</p>	<p>Griff - tagsüber jobbt er als Putzmann bei der Polizei, abends geht er anderen Tätigkeiten nach. Er denkt daran, seine Fische zweimal täglich zu füttern u. seine Mutter mindestens einmal pro Woche zu besuchen, obwohl er ihren Kaffee ab und zu mit Rattengift verfeinert. Er stört sich kaum an den Nachrichten über den Schlächter von Christchurch, der - so wird behauptet - 7 Frauen umgebracht hat. Joe weiß, dass der Schlächter nur 6 getötet hat. Er weiß es ganz einfach. Und Joe wird diesen Nachahmer finden; er wird ihn für die eine Tat bestrafen und ihm die anderen 6 Morde anhängen. Ein perfekter Plan, denn er weiß bereits, dass er die Polizei überlisten kann. Das Einzige, was noch getan werden muss, ist, sich um all die Frauen zu kümmern, die nicht aufhören, ihm im Weg zu stehen.</p>
<p>Duff, Alan Warriors (Unionsverlag) ISBN: 978-3-293-20428-7 Paperback ca. 336 S. 9,90 €</p> <p>Alan Duff (*1950) lebt in Neuseeland. »Once Were Warriors« stand monatelang an d. Spitze der Bestsellerlisten u. veränderte d. Selbstverständnis seines Landes. Die Verfilmung brach sämtliche Rekorde Neuseelands</p>	<p>3. Juli 2012</p>	<p>Mit größter Intensität erzählt Duff, selbst Maori, vom Leben im Maori-Ghetto von Pine Block. Ein trauriges, auch zorniges Buch über die Probleme einer Maori Familie im modernen Neuseeland. Ghettoleben, Arbeitslosigkeit und Alkohol führen zu Gewalt und Unterdrückung. Am Ende läßt das Buch ein wenig Hoffnung. Das Buch ist auch verfilmt worden und hat in Neuseeland Diskussionsstürme ausgelöst. »Warriors« veränderte das Selbstverständnis seines Landes. Die Verfilmung brach sämtliche Rekorde in d. Geschichte Neuseelands u. löste e. Flut von Debatten u. Initiativen aus.</p> <p><u>Leseprobe:</u> »<i>Träum ich ...? Muss wohl träumen. Grace spürte den Geruch von Bier in ihrem Traum; Bieratem. Und Zigaretten. Und da standen all diese Männer herum und tranken und rauchten und unterhielten sich wie im richtigen Leben - aber sie fühlte etwas an ihrem Bein. Eine Berührung. Dann die Kühle, weil die Decke weg war. Vom Schlaf benommen. Dann diese Stimme: Psssst. Und die Hand, die streichelte ihr Bein. (Das ist kein Traum.) O Gott, was soll ich tun. Und völlige Finsternis.</i>«</p>